

Kitaplätze: Gleiches Recht für alle?

Soziale Unterschiede hebeln Rechtsanspruch aus

Trotz Rechtsanspruch finden immer mehr Kinder keinen Kitaplatz. Zahlreiche Studien deuten darauf hin, dass gerade diejenigen Kinder, die die Förderung am dringendsten benötigen, in der Konkurrenz um knappe Plätze besonders häufig leer ausgehen. Mit Gründen und möglichen Lösungsansätzen beschäftigt sich der aktuelle Report des Instituts Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen.

Mehr erfahren

IAQ-Report lesen

Aktuelles

28.06.2024

Erste Auszahlungsstatistik für 2022 veröffentlicht: Riester-Rente nicht tragfähig

Sie ist in aller Munde: die Rentenlücke. Nach monatelangen Diskussionen hat das Kabinett das Rentenpaket II beschlossen. Die Aktienrente soll das Rentenniveau stabil halten, hofft die Bundesregierung. Ähnliche Hoffnungen setzte man 2001 in die Riester-Rente. Erste Daten der vom Bundesministerium für Finanzen herausgegebenen Auszahlungsstatistik zeigen nun: Das gelingt nicht. Im Durchschnitt werden monatlich 132 Euro ausgezahlt.

[Zur Pressemitteilung](#)

[Themen-Dossier lesen](#)

19.06.2024

Erfolgreiche Dissertation

Am 19. Juni ist die Dissertation „*Amazonismus: Management, Eigensinn und kollektiver Widerstand im digitalen Kapitalismus*“ von Dr. Georg Barthel, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsabteilung Prekarisierung, Regulierung, Arbeitsqualität (PreRA) erschienen.



Darin untersucht der Wissenschaftler exemplarisch anhand der Logistikzentren von Amazon, wie sich Konflikte um Arbeit im digitalen Kapitalismus manifestieren. Er zeichnet nach, wie sich ein neues Ensemble von Managementstrategien herausbildet, das als Amazonismus bezeichnet werden kann. Ihm stellen sich die Beschäftigten mit ihrem Eigensinn entgegen, weshalb der Konflikt um den Arbeitsprozess zu einem zentralen Konfliktrohstoff des langjährigen Arbeitskampfes um eine kollektivvertragliche Regulierung der Arbeitsbedingungen wird.

[Zur Online-Publikation](#)

Veranstaltungen

26.08.2024

IAQ debattiert: „Ausbeutung unterbinden – Werkverträge fair gestalten“



Wir diskutieren wieder: Am **Montag, 26. August 2024 um 14:30 Uhr** steht die nächste Ausgabe unserer Online-Diskussionsreihe „IAQ debattiert“ an.

Frederic Hüttenhoff und Dr. Karen Jaehrling aus der Abteilung Prekarisierung, Regulierung, Arbeitsqualität (PreRA) diskutieren mit Akteuren aus Praxis, Politik und Gesellschaft.

Weitere Informationen finden Sie in Kürze online unter <https://www.uni-due.de/iaq/iaqdebattiert.php>.

29.08.2024

Exzellenz entdecken und kommunizieren: Wege zu mehr Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen. Abschlussveranstaltung

Im Rahmen unserer öffentlichen Abschlussveranstaltung des BMBF-Projekts **EXENKO** möchten wir unsere Projektergebnisse zur Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen und unsere Handreichung mit den wichtigsten Erkenntnissen aus den mit Wissenschaftlerinnen und Akteur*innen der Hochschulkommunikation durchgeführten Workshops vorstellen und Zukunftsentwürfe eines geschlechtergerechten Leistungs- und Exzellenzbegriffs diskutieren.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, **29. August 2024 von 9:00 bis 16:00 Uhr im Mercatorsaal** am Campus Duisburg statt.

[Anmeldung](#) bis zum 14.08.2024

Save the Dates!

10.10.2024



Abschlussveranstaltung und Fachtagung

PRO AKTIV:

Teilhabe gestalten – Arbeitsfähigkeit erhalten!

Am 10.10.2024 findet in Iserlohn eine Fachtagung als Abschlussveranstaltung des vom Bundesprogramm rehapro finanzierten **Modellprojekts PRO AKTIV**, an dem das IAQ als Begleitforschung beteiligt ist, statt. Zentrales Ziel des Projekts ist es, die Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitssuchenden (SGB-II-Leistungsbeziehende mit gesundheitlichen Problemagen) wiederherzustellen/zu verbessern.

Weitere Informationen folgen in Kürze.

Ansprechpartnerin: [Dr. Susanne Drescher](#)

30.10.2024

Zukunftsdialog: Mehr Zeit statt Geld?!

Arbeitszeitrechte und Wahloptionen zwischen Beschäftigtenwünschen und betrieblichen Herausforderungen

Am **30.10.2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr** laden die beiden Forschungsprojekte „Die Wahl zwischen Zeit und Geld. Neue Flexibilität für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatem?“ (Universität Bielefeld und IAB) und „Mehr Rechte für die einen, mehr Druck für die anderen? Lebensphasenbezogene Zeitoptionen und ihre Auswirkungen auf die betriebsinterne Arbeitsorganisation“ (Universität Duisburg-Essen/IAQ) des **Forschungsverbunds „Leben und Arbeiten in Flexibilität“** der Forschungsförderung der Hans-Böckler-Stiftung dazu ein, im Rahmen eines Zukunftsdialoges die gewonnenen Erkenntnisse zu diskutieren.

Weitere Informationen folgen in Kürze.

Ansprechpartnerin: [Dr. Angelika Kümmerling](#)

06. – 08.11.2024

FIS-Forum mit Social Policy Biennale 2024

Lost in Social Policy?

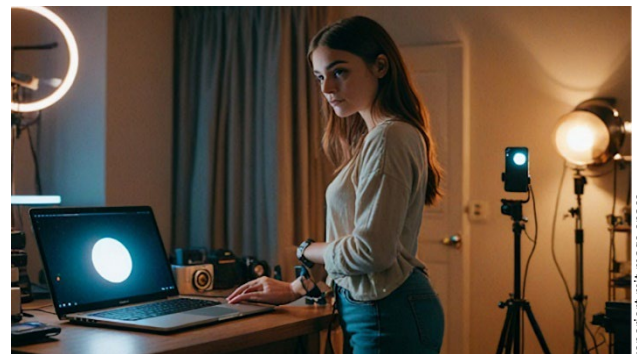
Forschung für eine integrierte Sozialpolitik

Das Deutsche Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS) veranstaltet vom **06. bis 08. November 2024 in Berlin** das „FIS-Forum“ mit der **Social Policy Biennale 2024**. Die Veranstaltung steht unter dem Motto "Lost in Social Policy? Research for an integrated welfare state" und findet auf dem GLS Campus statt.

Zentrale Themen der Konferenz sind die Herausforderungen durch die Fragmentierung der Sozialpolitik, Interdependenzen und Koordinationsprobleme zwischen verschiedenen Politikbereichen sowie Konzepte für eine besser integrierte Sozialpolitik. Auch die Verbesserung des Zugangs zu Leistungen und Infrastruktur für Bürger*innen sowie die Vereinfachung von Verwaltungsprozessen werden diskutiert. Das FIS-Forum bietet eine Plattform für den Austausch zwischen Forschung, Praxis und Politik im Bereich der Sozialpolitik.

Anmeldung bis zum 25.10.2024

15.11.2024



KI-generiert mit image.space

Abschlussveranstaltung des Projekts „Plattformökonomie und soziale Sicherung“

Soziale Sicherung kontrovers: Empirische Befunde und politische Gestaltungsoptionen selbstständiger Plattformarbeit

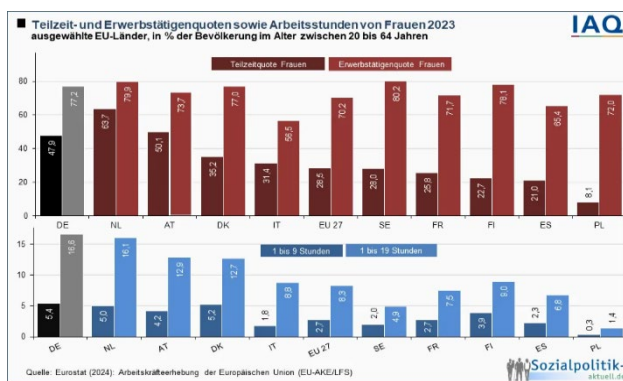
Im Rahmen des vom Forschungsnetzwerk Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (FIS) des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) geförderten Forschungsprojekts „**Plattformökonomie und soziale Sicherung**“ laden wir Sie am **15.11.2024 von 9:30 bis 13:00 Uhr** zu unserer digitalen Abschlussveranstaltung via Zoom ein.

In der Veranstaltung werden die Ergebnisse des Projekts präsentiert und im gemeinsamen Austausch mit Wissenschaft und Praxis diskutiert. Die Diskussion soll Raum für unterschiedliche Perspektiven schaffen, um insbesondere vor dem Hintergrund der jüngsten EU-Richtlinie zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen von Plattformarbeitenden politische Gestaltungsoptionen zu eruieren.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung für die kostenlose Veranstaltung folgen im Oktober unter <https://www.uni-due.de/iaq/20241115-plattformoekonomie.php>.

Ansprechpartner: [Dr. Fabian Hoose](#)

Sozialpolitik Aktuell



Im Informationsportal <http://www.sozialpolitik-aktuell.de> finden Sie zahlreiche neu eingestellte Dokumente, Info-Grafiken und Links. Das aktuelle Thema des Monats Juli lautet: „Hohe Teilzeitquoten mit einem niedrigen Stundenvolumen von Frauen in Deutschland“.

Angesichts des hohen Fachkräftebedarfs werden Forderungen nach einer Ausweitung der Wochenarbeitszeit und auch nach einer Anhebung der zulässigen täglichen Arbeitszeit laut. Allerdings bleibt unberücksichtigt, dass nur ein Teil der Beschäftigten eine Vollzeittätigkeit im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen ausübt – dies sind zumeist Männer. Mehr als die Hälfte der Frauen in Deutschland üben ihren Beruf in Teilzeit aus – dies zeigen neue Daten des Eurostat-Portals.

Auch international zeigt sich: Teilzeitarbeit von Frauen ist in fast allen EU-Staaten keine Besonderheit, sondern die Normalität. Aber die Teilzeitquoten von Frauen unterscheiden sich beträchtlich. Ein höheres Stundenvolumen in der Teilzeitarbeit (vollzeitnahe Teilzeitarbeit) wie auch Übergänge in eine

Vollzeitstelle könnten daher ein wichtiger Baustein für die Begrenzung des Fachkräftemangels sein.

Download des Newsletters über <http://www.sozialpolitik-aktuell.de/newsletter.html>.

Veröffentlichungen

Schmitz-Kießler, Jutta, 2024: Der Wandel der Erwerbsformen als Risiko für die Alterssicherung. In: Anna Karger-Kroll, Lars Schäfers (Hrsg.): Gerechte Rente. Sozialethische Perspektiven einer interdisziplinären Sondierung der Alterssicherung. Baden-Baden: Nomos Verlag, S. 283–304

Jansen, Andreas, 2024: Bedeutung und Entwicklung der betrieblichen Altersvorsorge. In: Anna Karger-Kroll, Lars Schäfers (Hrsg.): Gerechte Rente. Sozialethische Perspektiven einer interdisziplinären Sondierung der Alterssicherung. Baden-Baden: Nomos Verlag, S. 165–186

Bäcker, Gerhard, 2024: Armut vermeiden, Lebensstandard sichern: Was leistet das System der Alterssicherung? In: Anna Karger-Kroll, Lars Schäfers (Hrsg.): Gerechte Rente. Sozialethische Perspektiven einer interdisziplinären Sondierung der Alterssicherung. Baden-Baden: Nomos Verlag, S. 95–120

Barthel, Georg, 2024: Amazonismus. Management, Eigensinn und kollektiver Widerstand im digitalen Kapitalismus. Frankfurt: Campus. International Labour Studies, ISBN: 9783593457734 | [Lesen](#)

Kümmerling, Angelika, 2024: Eine bessere Work-Life Balance für die einen, mehr (Zeit-)Druck für die anderen? Arbeitnehmer:innenorientierte Zeitrechte im Fokus. In: Joachim Lange, Michaela Evans-Borchers, Lena Marie Wirth, Silke Völz, Manfred Hülsen-Giesler, Gerhard Finking (Hrsg.): Vereinbarkeit von Beruf und Pflege. Koordination und Kooperation von Arbeit in Betrieben und Sorgenetzwerken. Rehbürg-Loccum: Evangelische Akademie Loccum, ISBN: 978-3-8172-4024-1 | [Info](#)

Fischer, Sandra / Glaser, Sybille / Stöbe-Blossey, Sybille, 2024: Zwischen (Rechts-)Anspruch und Realität: Soziale Selektivität in der Kindertagesförderung. Duisburg: Inst. Arbeit und Qualifikation. IAQ-Report 2024-06 | [Info](#) | [Lesen](#)

Haipeter, Thomas, 2024: Länderfallstudienbericht Deutschland (National Case Study Reports). Rom: Fondazione Giacomo Brodolini | [Info](#) | [Lesen](#)

Haipeter, Thomas (et. Al.), 2024: TeamHub Final Report. | [Info](#) | [Lesen](#)

Kramer, Paul-Fiete, 2024: Mehr als nur ein Zeitvertreib. Arbeitsorientierungen und Erwerbsprojekte von Plattformarbeitenden. Zgl. Dissertation, Ruhr-Universität Bochum, 2023. Wiesbaden: Springer Fachmedien, ISBN: 978-3-658-44547-8 | [Info](#) | [Lesen](#)

Vorträge

Dr. Thorsten Schlee: *Research in or about local labour controll regimes*. 21st IMISCOE Annual Conference "Migration as a Social Construction: A Reflexive Turn", Lissabon, 04.07.2024 | [Weitere Informationen](#)

Dr. Karen Jaehrling: *Gute Arbeit durch faire Vergabe*. „Wer hält Berlin am Laufen?“ Tagung des Projekts „Joboption Berlin“, Berlin, 05.07.2024 | [Weitere Informationen](#)

Silvie Haarmann, Dr. Angelika Kümmerling, Timothy Rinke: *Mehr Rechte für die einen – mehr Druck für die anderen: Tragen lebensphasenbezogene Zeitoptionen zu einer Dualisierung des Arbeitsmarktes bei?* LABOR.A 2024: FILL THE GAP! Hans-Böckler-Stiftung, Berlin und digital, 19.09.2024 | [Weitere Informationen](#)

Dr. Fabian Beckmann, Dr. Fabian Hoose, Dr. Sophie Rosenbohm: Organisation und Moderation der Session „(K)eine Arbeit?! Arbeitspolitische Herausforderungen von Content Creation“. LABOR.A 2024: FILL THE GAP! Hans-Böckler-Stiftung, Berlin und digital, 19.09.2024 | [Weitere Informationen](#)

Prof. Dr. Werner Nienhüser, David Peetz (Centre for Future Work), Georgina Murray (Griffith University): *Social Media, the Internet, Youth and the Crisis of Unionism*. CRIMT 2024 CONFERENCE "Work on the Brink. Better Work for a Just and Sustainable Future", Interuniversity Research Centre on Globalization and Work (CRIMT), Montréal, Canada, 26.10.2024 | [Weitere Informationen](#)

Medienlinks

03.07.2024
[Soziale Unterschiede hebeln Rechtsanspruch auf Kitaplatz aus: Gleiches Recht für alle?](#)
rundschau-duisburg.de

20.06.2024
[IAQ: Ausgleich des gesunkenen Rentenniveaus durch Riester-Vorsorge gelingt nicht](#)
ihre-vorsorge.de

06.06.2024
[Sozialforscher verlangen „echte“ Rentendebatte](#)
Ihre Vorsorge.de

IAQ-Aktuell 2024-07/08

Redaktionsschluss: 03.07.2024

Institut Arbeit und Qualifikation
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften
Universität Duisburg-Essen

IAQ-Publikationsreihen:

<https://www.uni-due.de/iaq/reihen.php>

Den IAQ-Newsletter können Sie über unserer Mailingliste abonnieren:

<https://www.uni-due.de/iaq/newsletter.php>

IAQ im Internet

<https://www.uni-due.de/iaq/>

Redaktion:

Katja Goepel

katja.goepel@uni-due.de

Fadua Oudra

fadua.oudra@stud.uni-due.de